

Produktdatenblatt

FREESE Injektionsharz elastisch

Elastisches Polyurethaninjektionsharz für den elastischen Rissverschluss

Eigenschaften

Lösungsmittelfreies sehr niedrigviskoses Polyurethaninjektionsharz für die elastische Injektion von Rissen und Arbeitsfugen.

Einsatzgebiete

Zur elastischen Abdichtung von trockenen oder vorinjizierten Rissen und Arbeitsfugen in Mauerwerk und Beton.

Technische Daten

Basis: Polyol/Isocyanatpräpolymer

Dichte (20°C): 1,1 g/cm³

Mischungsverhältnis: 1 : 1 Gewichtsteile

Anfangsviskosität (20°C): ca. 100 mPa.s

Verarbeitungstemperaturen: 5 - 30 °C

Gelzeit (20°C, 1 L): 120 Minuten

Verarbeitung

Die beiden Komponenten werden mit einem langsam laufenden Rührwerk (ca. 400 U/Min) gleichmäßig 2 Minuten vermischt und mit einer herkömmlichen Einkomponenteninjektionspumpe injiziert. Die Injektionspacker werden entsprechend dem Rissverlauf, -breite und Ristiefe wechselseitig entlang des Risses gesetzt und das Harz injiziert.

Wasserführende Risse müssen mit FREESE Injektionsschaum abgedichtet werden. Geeignet für die Verpressung im Injektionsschlauch.

Verbrauch

Ca. 1,1 kg/l Hohlraum

Gebinde

20 kg (2 x 10 kg)

Lagerung

12 Monate, kühl, trocken und frostfrei im ungeöffneten Originalgebinde bei 5 - 30 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Allgemeine Hinweise

Alle vorgenannten Kennwerte und Verbrauchsangaben sind unter Laborbedingungen ermittelt worden. Bei der Verarbeitung auf der Baustelle können abweichende Werte resultieren. Niedrige Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Reaktion des Materials! Die minimale angegebene Verarbeitungstemperatur ist einzuhalten. Es dürfen keine weiteren Materialien zugegeben oder Mischungsverhältnisse verändert werden.

Sicherheitshinweis

Sicherheitsdatenblatt beachten.

Allgemein

Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Materialien in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Produktdatenblatt beschrieben werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Gültigkeit hat nur das Produktdatenblatt in seiner neuesten Fassung.